

C25 Biljana / Mazedonien / Linguistik

Interaktionspartner: deutsche Studierende

Erhebungszeitpunkt: WS 08/09

Biljana, eine Studentin aus Mazedonien, beginnt in Deutschland ein Studium der Linguistik. Sie möchte möglichst schnell Anschluss an eine Lerngruppe finden, um deutsche Studenten kennen zu lernen und sich besser integrieren zu können. Doch wenn sie nach Lerngruppen fragt, stößt sie auf Unverständnis. Die deutschen Studierenden schließen sich höchstens im Rahmen eines Seminars und zur Vorbereitung von Referaten oder Projekten zu kurzfristigen Arbeitsgruppen zusammen. Biljana hat das Gefühl, dass deutsche Studenten Einzelgänger sind und jeder sich nur um sich selbst und sein eigenes Fortkommen kümmert.

1. Was führt bei der mazedonischen Studentin zu dem Eindruck, dass deutsche Studenten Einzelgänger sind?
2. Welche Gründe könnte es dafür geben, dass die deutschen Studierenden keine festen Lerngruppen bilden?